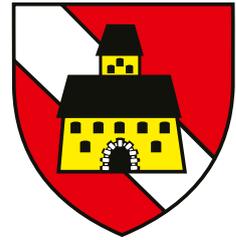


MARKTGEMEINDE MICHELHAUSEN



3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16
Tel.: 0 22 75 / 52 41
FAX: 0 22 75 / 52 41/20
E-Mail: gemeinde@michelhausen.gv.at



AUS ERSTER HAND:

Amtliche Mitteilungen

Nr. 75

Michelhausen, im April 2018

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Langsam aber doch ist wieder der Frühling eingekehrt und wie alljährlich versuchen wir das Bild unserer Gemeinde so gut als möglich mitzugestalten. Auch Sie haben die Möglichkeit im Zuge unserer Säuberungsaktion „STOPP LITTERING“ aktiv mitzuarbeiten und den leider achtlos weggeworfenen Müll zu beseitigen. Die Termine für die einzelnen Orte finden Sie im Inneren.

Aufgrund aktueller Anlassfälle – insbesondere die Parksituation beim Bahnhof Tullnerfeld und in der Grillenbergsiedlung betreffend – wurde eine Verkehrsverhandlung durch die Bezirkshauptmannschaft Tulln durchgeführt und es werden einige neue Bodenmarkierungen erfolgen und Verkehrszeichen aufgestellt. Im Zuge dieser Verhandlung wurde auch die Exekutive ersucht, intensivere Kontrollen durchzuführen, da sich leider viele LenkerInnen nicht an die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung halten. Im Speziellen ist das Halten und Parken im Bereich von weniger als 5 m vom nächsten Schnittpunkt einander kreuzender Fahrbahnränder nicht erlaubt.

Auch die Tempo-30-Zonen zwischen Friedhof und Schule in Michelhausen und in der neuen Siedlung in Pixendorf sollten besser beachtet werden. Die Exekutive wurde hier aufgrund massiver Anrainerbeschwerden ebenfalls um häufigere Kontrollen gebeten.

Es gibt intensive Verhandlungen mit zwei renommierten Handelsketten um die Weiterführung unseres Lebensmittelmarktes. Wir hoffen auf eine Entscheidung im Mai 2018.

Des Weiteren werden derzeit mit der REWE-Group Gespräche über die Errichtung eines Marktes direkt am Bahnhof Tullnerfeld geführt.

Mitte April wird der neue Parkplatz auf der Nordseite des Bahnhofs Tullnerfeld fertiggestellt. Ich möchte Sie ersuchen, in Zukunft verstärkt darauf zu achten, Ihre Fahrzeuge nur auf den gekennzeichneten Parkflächen abzustellen, da auch hier die Exekutive verstärkt Kontrollen durchführen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Rudolf Friewald

Sprech- und Amtstage, Öffnungszeiten

Parteienverkehrszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag: geschlossen

Bürgermeisteramtsstunden

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 17:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden der Amtsleitung

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Bücherei - Öffnungszeiten

Dienstag: 16:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Neue Homepage	Seite 3
Stopp Littering	Seite 3
Neuer Gemeindemitarbeiter	Seite 3
Landwirtschaftliche Fahrzeuge	Seite 3
Netzwerk Michelhausen	Seite 4
Rechnungsabschluss 2017	Seite 5
Bürgermeisterempfang	Seite 6
Rotes Kreuz	Seite 8
Klima- und Energie-Modellregion	Seite 9
Leopold Figl Museum	Seite 9
Weiß und KLUG	Seite 10
Aktive Senioren	Seite 12
Alltagsbegleiter – Hilfswerk	Seite 13
Aktuelles aus der Gemeinde	Seite 14
Gratulationen	Seite 18
Termine/Veranstaltungen	Seite 20

Gemeindearzt: Dr. Josef Dorninger und Dr. Georg Dorninger
Korngasse 5, 3451 Michelhausen
Tel.: 02275 / 5243

Ordinationszeiten: Montag: 07:30 – 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag: 07:30 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 12:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

Bahnhofsring 76, 3451 Pixendorf

Öffnungszeiten und Zutrittssystem:

Das ASZ (Altstoffsammelzentrum) kann nach **Freischaltung der E-Card** am Gemeindeamt selbständig und zeitlich nahezu uneingeschränkt betreten werden. Die freigeschaltete E-Card wird zum Öffnen der Schrankenanlage bei jedem Zutritt benötigt.

An jedem Mittwoch (15:00 – 19:00 Uhr) ist das ASZ mit Personal besetzt.

Öffnungszeiten mit E-Card: Montag bis Samstag 06:00 – 22:00 Uhr

Öffnungszeiten ohne E-Card: Mittwoch (werktags) 15:00 – 19:00 Uhr

Problemstoffe und Übernahme kostenpflichtiger Abfälle:

Mittwoch (werktags) 15:00 – 19:00 Uhr

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Michelhausen

Für den Inhalt verantwortlich: LKR ÖK. Rat Rudolf Friewald, 3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Layout: Marktgemeinde Michelhausen, 3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Druck: Firma Schmied, 3430 Tulln, Kirchengasse 6

Unsere neue Homepage geht online!

Wir freuen uns, Ihnen ab **Mai 2018** unsere neue Homepage präsentieren zu können. Unser neuer Internetauftritt ist moderner, übersichtlicher und bietet umfangreiche Informationen. Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage:

www.michelhausen.gv.at

Als zusätzliches Service steht Ihnen ebenfalls ab Mai 2018 die Gemeinde-App **Gem2Go** zur Verfügung. Einfach die kostenlose Gem2Go-

App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und topaktuell informiert sein. Die Gem2Go-App liefert

rund um die Uhr alle Gemeinde-Informationen auf ihr Smartphone: Veranstaltungskalender, Heurigenkalender, Online-Gemeindezeitung, digitale Amtstafel, Ärztenotdienst oder integrierter Müllkalender. Mehr Infos und den Download gibt es unter www.gem2go.at.



Stopp Littering Frühjahrsputz-Aktion

Einladung zur "STOPP-LITTERING"-Frühjahrsputz-Aktion am **14. April 2018** von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Helfen Sie mit die Marktgemeinde Michelhausen von achtlos weggeworfenem Müll zu säubern. Alle Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner sind dazu herzlich eingeladen. Umweltgemeinderätin Sabine Figl freut sich über Ihre Teilnahme.



Treffpunkte:

Michelhausen:	Gemeindeamt
Atzelsdorf:	Kapelle
Mitterndorf:	Haus Fam. Ott
Michelndorf:	Feuerwehrhaus
Rust:	Feuerwehrhaus
Spital:	Heuriger Baumgartner
Streithofen:	Kapelle

Neuer Gemeindemitarbeiter

Wir begrüßen Herrn **Bernhard Schnopp** aus Atzelsdorf sehr herzlich als neuen Mitarbeiter der Gemeinde. Er verstärkt seit 1. März 2018 das Team des Bauhofs.

Wir wünschen unserem neuen Mitarbeiter viel Freude bei seiner beruflichen Tätigkeit.



Benutzung der Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen

Bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge (z.B. Mähdrescher, Vollernter) brauchen ab einer bestimmten Breite, Höhe oder Länge sowie ab einem bestimmten Gesamtgewicht eine Bewilligung des Landeshauptmannes (sog. eingeschränkte Zulassung gem. § 39

des Kraftfahrgesetzes 1967). Für das Befahren von Gemeindestraßen wird diese Bewilligung mit der Auflage erteilt, dass vor Antritt der Fahrt für die jeweilige Route die schriftliche Zustimmung der zuständigen Gemeinde (Straßenerhalter) eingeholt werden muss.

Nunmehr hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelhausen in seiner Sitzung am 20.3.2018 die Erlaubnis zum Befahren sämtlicher im Gemeindegebiet gelegenen Gemeinestraßen mit *landwirtschaftlichen Fahrzeugen¹* und *damit verbundenen Geräten²*, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid des Landeshauptmannes von NÖ gem. § 39 KFG 1967 verfügen, mit dem Zusatz beschlossen, dass alle im Bescheid des Landeshauptmannes von NÖ erteilten Auflagen für die Benützung von Straßen mit öffentlichen Verkehr auch sinngemäß auf Gemeindestraßen

einzuhalten sind. **Das Einholen einer Zustimmung der Gemeinde für jede einzelne Fahrt ist für unsere LandwirtInnen daher nicht mehr notwendig.**

¹ Unter „*landwirtschaftlichen Fahrzeugen*“ sind solche zu verstehen, welche im Zulassungsschein die Kennziffer 10 (zur Verwendung im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes bestimmt) eingetragen haben. Dies können Zugmaschinen, selbstfahrende Arbeitsmaschinen, gezogene auswechselbare Geräte, Anhänger-Arbeitsmaschinen und Anhänger sein.

² Unter „*damit verbundenen Geräten*“ sind solche zu verstehen, welche keine Fahrzeuge sind und dadurch keine eigene Zulassung besitzen. Diese werden gemeinsam mit dem Zugfahrzeug eingeschränkt zugelassen und sind nur mit diesem zu verwenden.

Netzwerk Michelhausen

1. Platz bei Projektwettbewerb

Die NÖ Dorf- und Stadterneuerung führte heuer bereits zum achten Mal einen Projektwettbewerb durch, bei dem die besten abgeschlossenen Projekte gekürt werden, welche nach ihrer Originalität, dem Grad der BürgerInnenbeteiligung und ihrer wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit bewertet wurden.

Das Netzwerk Michelhausen ging als Sieger in der Kategorie „Soziale Dorferneuerung“ hervor.



Paul Stocker, Landesobfrau NÖ Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner, Theres Friewald-Hofbauer, Anneliese Heini, Landeshauptfrau Johanna Mikleitner und Rainer Stepan

Das Netzwerk Michelhausen ist eine überparteiliche Hilfs- und Integrationsplattform, die aus Anlass der Einrichtung eines Asylwerberquartiers ins Leben gerufen wurde.

Es initiiert, koordiniert und unterstützt Aktivitäten und Projekte, die den Asylwerbern bei der Bewältigung ihrer neuen Lebenssituation helfen, ihre Integration unterstützend begleiten

und so zu einem friedvollen Miteinander von Bevölkerung und Flüchtlingen beitragen. Durch eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit werden Ängste in der Bevölkerung abgebaut und eine offenere Haltung gegenüber den „Fremden“ bewirkt.

Die Aktivitäten des Netzwerks sind breit gefächert. Die wichtigsten Themen und Aufgaben sind Aus- und Weiterbildung, Begegnungen mit der Bevölkerung, Freizeitbeschäftigung, das gegenseitige Teilen kultureller und kulinarischer Besonderheiten, Hilfe bei Amtswegen, Unterstützung beim Verlassen des Quartiers, der Aufbau demokratischer Strukturen im Camp, Buddysystem und Langzeitbegleitung, laufende Organisation der Remunerantentätigkeit für die Gemeinde sowie materielle Unterstützung. Das Netzwerk wurde von GemeindebürgerInnen ins Leben gerufen. Das koordinierende und initiierte Kernteam besteht aus zehn Personen. Der Kreis der regelmäßig oder sporadisch Aktiven von rund 50 Personen investierte in 25 Monaten etwa 10.000 Stunden (Stand September 2017) ehrenamtliche Arbeit. Im Rahmen des Netzwerks engagieren sich auch die Camp-Bewohner und helfen Neuankommenden beispielsweise bei Arztwegen, beim Ausfüllen von Formularen oder beim Deutschlernen.

Kontakt:

Netzwerk Michelhausen
friewald@clubnoe.at
www.netzwerk-michelhausen.com
facebook.com/netzwerk-michelhausen

Rechnungsabschluss 2017

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2017 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 20. März 2018 beschlossen.

Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 – Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	278.105,19	1.018.362,49
1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit	57.393,98	91.885,36
2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	102.294,40	1.086.201,25
3 – Kunst, Kultur und Kultus	2.935,98	122.048,73
4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.278,24	528.765,40
5 – Gesundheit	6,54	833.784,60
6 – Straßen- und Wasserbau, Verkehr	10.197,61	119.935,26
7 – Wirtschaftsförderung	0	10.675,90
8 – Dienstleistungen	1.250.848,77	1.297.791,31
9 – Finanzwirtschaft	4.773.716,11	1.099.421,43
SUMME	6.476.776,82	6.208.871,73

Außerordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 – Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	278.379,55	275.343,49
1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit	234.994,15	334.994,15
2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	743.377,00	338.377,00
3 – Kunst, Kultur und Kultus	5.404,01	5.404,01
4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	0
5 – Gesundheit	0	0
6 – Straßen- und Wasserbau, Verkehr	1.020.842,61	1.364.056,23
7 – Wirtschaftsförderung	26.538,82	26.538,82
8 – Dienstleistungen	737.957,65	927.338,36
9 – Finanzwirtschaft	0	0
SUMME	3.047.493,79	3.272.052,06

Nach Abwicklung des Vorjahres und des laufenden Jahres ergibt sich ein **Gesamtüberschuss von 789.842,43 Euro**.

Bürgermeisterempfang 2017

Ganz im Zeichen vieler Ehrungen stand der Bürgermeisterempfang in der Marktgemeinde Michelhausen.

Bürgermeister Rudolf Friewald und Vizebürgermeister Eduard Sanda konnten zahlreiche Gemeindegewerkschaften und Gemeindegewerkschaften für ihr außerordentliches Engagement auszeichnen. Als Laudator fungierte in bewährter Weise GGR Bernhard Heinl. Als Ehrengast war Landtagspräsident Hans Penz nach Michelhausen gekommen. Er lobte die großartige Entwicklung der Gemeinde sowie die ausgezeichnete Zu-

sammenarbeit zwischen Land und Gemeinde. Darüber hinaus waren auch zahlreiche weitere Festgäste der Einladung gefolgt, wie z.B. der stellvertretende Landesamtsdirektor und frühere Bezirkshauptmann von Tulln, Johann Lampeitl, sowie die Nachbarbürgermeister Ferdinand Ziegler (Atzenbrugg), Georg Hagl (Judenua) und Anton Priesching (Würmla). Musikalisch umrahmt wurde der Empfang von einem Hornquartett der Musikschule Michelhausen unter der Leitung von MMag. Andreas Simbeni.



GGR Bernhard Heinl, Vizebürgermeister Eduard Sanda, Landtagspräsident Hans Penz, Isabella Schneiber, Willibald Krenn, Michael König, Fischer Gertrude, Josef Kornberger, Maria Kornhofer, Bürgermeister Rudolf Friewald, Christa Ott, Sylvia Aichinger (nahm in Vertretung ihrer Tochter Carina Aichinger die Ehrung entgegen), Edith Holzer, Veronika Huber, Marianne Höfinger, Franz Huber, Waltraud Faustenhammer

Dank- und Anerkennungsurkunde:

- Fischer Gertrude
- Höfinger Marianne
- Holzer Edith
- Huber Franz
- Huber Veronika
- Schaar Anna



Höfinger Marianne



Schaar Anna
Huber Veronika
Fischer Gertrude
Holzer Edith



Huber Franz

Urkunde für besondere Leistung:

- Aichinger Carina - ÖGV Agility Bundesmeisterin 2017 mit Hund Malou
- Schneiber Isabella – Rock´n´Roll Akrobatin bei den ROCKINDEVILS – holte mit der Girls-Formation den Titel „Österreichischer Meister der großen Formation 2015 und 2016“ und „Österreichischer Vizemeister der großen Formation 2017“



Schneiber Isabella

Ehrenzeichen in Bronze der Marktgemeinde Michelhausen:

- Faustenhammer Waltraud
- König Michael
- Kornberger Josef
- Ott Christa
- Schmöllerl Karl



Ott Christa



Faustenhammer Waltraud



Kornberger Josef



König Michael



Schmöllerl Karl

Ehrenzeichen in Silber der Marktgemeinde Michelhausen:

- Kornhofer Maria



Ehrenzeichen in Gold der Marktgemeinde Michelhausen:

- Krenn Willibald
- Burchhart Rudolf



Burchhart Rudolf



Krenn Willibald

Rotes Kreuz



Daten & Fakten 2017

Rettungs- & Notarzteinsätze: 177

Krankentransporte: 478

Pflegebetten: 8

Rufhilfegeräte: 4

MARKTGEMEINDE MICHELHAUSEN

Hast auch du Interesse an einer Mitarbeit im Roten Kreuz?

**Dann besuche uns einfach auf der Bezirksstelle
in der Hütteldorfer Straße 4, 3452 Heiligeneich
oder informiere dich gleich online unter**

www.rotekreuz.at/atzenbrugg

Für weitere Informationen :

DI Ernst Prix

059 144 69 400

atzenbrugg@n.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

BEZIRKSSTELLE ATZENBRUGG-HEILIGENEICH | WWW.ROTEKREUZ.AT/ATZENBRUGG

Klima- und Energie-Modellregion

Klima- u. Energiemodellregion Alternatives Zwentendorf-Tullnerfeld West

Der Winter ist noch nicht lang vorüber und Sie machen sich schon Gedanken über notwendige Sanierungsmaßnahmen Ihres Wohnobjekts? Vor allem bei anstehenden Erhaltungsmaßnahmen sollte auch die Möglichkeit einer zusätzlichen thermischen Sanierung angedacht werden. Denn durch eine thermische Sanierung werden Energiekosten reduziert und kleinere Baumängel kompensiert.

Die Energieberatung NÖ gibt wertvolle Tipps. Beim Neubau wie bei der Sanierung besteht viel Potenzial, Energie zu sparen. Eine gute Wärmedämmung, moderne Dreischeiben-Verglasung bei Fenstern sowie luft- und winddichtes Bauen sind das Um und Auf. Die Fachexpertinnen und Fachexperten der Energieberatung NÖ stehen mit Rat und Tat zur Seite. Die Herausforderungen beim

Bauen werden immer komplexer. Ob Heizsystem, Dämmmaterial oder Fenstertausch: „Bei Sanierungen und Neubauten muss man viele Entscheidungen treffen und den Überblick bewahren. Fachlich korrekte und firmenunabhängige Beratung ist enorm wichtig“, weiß Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 22144 und auf www.energieberatung-noe.at



☎ 02742-22144

Leopold Figl Museum

Einblicke in das Leben eines großen Österreicherers zeigt das Leopold Figl-Museum.

Das Leopold Figl-Museum in Rust im Tullnerfeld, dem Geburtsort von Leopold Figl, ist dem Leben und Wirken des bedeutenden Politikers gewidmet. Das 1984 eröffnete und 1992 nach einer Neugestaltung wiedereröffnete Museum zeigt in sechs Räumen die unterschiedlichen Lebensabschnitte des österreichischen Staatsmannes.

Dank des interaktiven Computerinformationssystems können Eltern und Kinder schnell den eigenen Interessen entsprechende Erkundungsgänge durch das Leben von Leopold Figl unternehmen. Das System bietet neben Texten auch Filme, Fotos und Ton.

Der 1902 als Bauernsohn in Rust im Tullnerfeld geborene Leopold Figl wurde 1945 Bundeskanzler von Österreich und am 15. Mai 1955 unterschrieb er als Außenminister den österreichischen Staatsvertrag.



Besuchsmöglichkeiten

gegen telefonische Voranmeldung bei
Museumsleiterin Frau Maria Kornhofer
02275/4272

oder im Gemeindeamt Michelhausen
3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16
02275/5241

gemeinde@michelhausen.gv.at
www.michelhausen.at

Eintrittspreise NEU:

Erwachsene € 3,00

Senioren: € 2,50

Kinder: € 1,00 (Freier Eintritt mit Familienpass)

Markus Weiß – LORD(s) OF THE SOUNDS

Wo Töne zu guter Musik gebacken werden!



Name: Markus Weiß
Geburtsdatum: 16.03., Sankt Pölten
Wohnort: Michelhausen
E-Mail: Markus.lordsofthesounds@gmx.at
Familienstand: in einer Partnerschaft mit Chrissi Klug
Kinder: 1 / Lian
Schulbildung: Volksschule, Hauptschule, Landwirt. Fachschule
Beruf: Produzent, Musiker (Tontechniker, Songwriting, Arrangeur, Edeting usw...), Tonstudiobetreiber und Konditormeister

besten Mikrofone, mehrere Klaviere, diverse Verstärker, enorm viel Schlagzeugequipment, beste AD/DA Wandler, usw. Es ist alles auf high end ausgelegt. Eine derartige Ausstattung in dieser Form findet man heutzutage eher nur noch in namhaften Studios in Nashville und Co.

Mit welchen MusikerInnen wird zusammengearbeitet?

Sportfreunde Stiller, Julian Le Play, Conchita Wurst, Lemo, Thorsteinn Einarsson, Luttenberger*Klug, Russkaja, Jack White Schlagzeuger (Daru Jones), Gitarrist von Loran Hill (Fudgees), Avec, James Cottrial, Morton, Kathi Kallauch, Tagträumer, Buckets n Joints (aus Israel), Rose May Alaba, Klaus Eberhartinger, Schmidhammer und viele mehr.

Was waren bisher deine größten Erfolge?

Die Eröffnung des eigenen Tonstudios. Die eigene Musik im Radio zu hören bzw. die Songs die ich eingespielt, aufgenommen oder produziert habe. Dieses Gefühl ist für mich heute noch etwas ganz Besonderes und ich hätte mir nie gedacht, dass ich soweit mit der Musik komme.

Für Coca-Cola durfte ich den Song für die Special Olympics Winterspiele 2017 komponieren und produzieren sowie die Song Contest Vorausscheidung im ORF mit „Band WG“.

Ein weiterer Erfolg war die **Goldene Schallplatte** für das Album „Zugvögel“ mit Julian Le Play.

Nach zahlreichen Nominierungen bei den Amadeus Austrian Music Awards, gewann ich 2017 den

Amadeus Music Award in der Kategorie „Best Sound“ für das Album von AVEC.

Aber auch die bestandene Meisterprüfung zum Konditormeister war für mich ein toller Erfolg.

Die wichtigsten Auftritte?

- Mit „Morton“ live am Donauinselfest vor Snowpatrol vor ca. 65.000 ZuschauerInnen zu spielen
 - Mit Luttenberger*Klug am Brandenburger Tor vor über 1.000.000 Menschen zu spielen
 - Diverse Support Gigs mit Silbermond, Nena, Juli, Christina Stürmer
 - Diverse TV-Shows, unter anderen mit Zuccero, All Saints, Rebekka Barken usw...
 - Donauinselfest Hauptact Ö3 Bühne mit James Cottrial
- Unzählige Auftritte auf der ganzen Welt (Mexico, Saudi Arabien, Brasilien, Amerika, Dubai, Ägypten, Deutschland, Spanien, Indien.....)

Wie meistert man die Herausforderung zwischen Familie, Musiker und Konditor?

Die Zeit ist sehr knapp und es gibt immer viel zu tun und wenig Schlaf. Zum Glück habe ich so eine tolle Familie, die mich ständig unterstützt, leider kommt sie halt oft auch zu kurz.

Das Backen und die Musik werde ich jetzt vereinen. Gemeinsam mit meinem Freund Xandl Schmidhammer, von Beruf Gärtner und Musiker, werde ich ein neues Projekt „DIE BLUMENBÄCKER“ starten.

Lassen wir uns überraschen!

Wie kam die Leidenschaft zur Musik?

Wir sind insgesamt eine sehr musikalische Familie. Mein Vater Karl Weiß beherrscht mehrere Instrumente sowie den Gesang und mein Onkel Johann Weiß ist Komponist und ich durfte bereits zwei Alben mit ihm produzieren. Meine Schwester Sandra Polt ist Sängerin und meine Partnerin Chrissi ist für mich sowieso die beste deutschsprachige Sängerin im Land und mein Sohn Lian ist ebenfalls an der Musik interessiert. Die Musik begleitet mich somit schon seit meiner Kindheit und meine Eltern haben mich von Anfang an unterstützt und Vieles ermöglicht, wofür ich ihnen sehr dankbar bin.

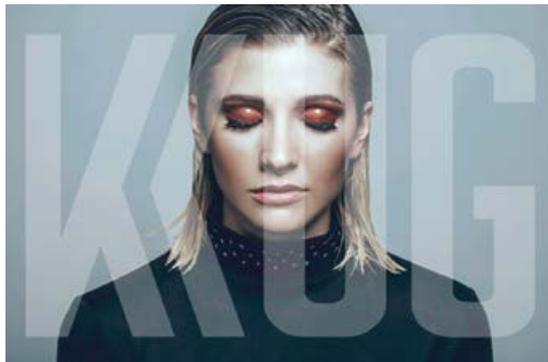
Seit wann betreibst du dein Tonstudio in Michelhausen?

Das Tonstudio „Lords of the sounds“ gibt es in seiner jetzigen Form seit sechs Jahren. Es gibt mehrere Aufnahmeräume und dadurch die Möglichkeit als Band gemeinsam aufzunehmen. Das Arbeitsklima ist durch die gemütliche Einrichtung nicht an ein normales Tonstudio angelehnt, sondern vielmehr an das eines musikalischen Wohnzimmers. Weitere Merkmale sind mehr als 40 Gitarren, ein Hallraum (ca. 7 Meter hoch), eine Auswahl der

Chrissi Klug

Eine musiksüchtige Vollblut-Mama startet ihre Solokarriere!

Name: Christina Klug
Geburtsdatum: 05.02.1989, Deutschlandsberg (Stmk)
Wohnort: Michelhausen
Familienstand: in einer Partnerschaft mit Markus Weiß
Kinder: 1 / Lian
Schulbildung: Volksschule / Hauptschule / HLW
Musikausbildung: vereinzelt Gesangsstunden (CVT)
Beruf: Berufssängerin und behördliche Zulassungskraft (KFZ Zulassungsstelle)



Wie bist du zur Musik gekommen?

Musik war immer schon ein Teil meines Lebens. Sie war immer allgegenwärtig bei uns zu Hause, mein Papa macht Musik seit ich denken kann und ist nach wie vor begnadeter Hobbymusiker. Später begann ich in einer Cover Band zu singen und danach mit diversen Freundinnen. Als ich Michelle Luttenberger kennen lernte, war klar, dass wir noch Vieles vorhaben.

Mit welchen MusikerInnen arbeitest du zusammen?

Im Schaffensprozess neuer Musik oder eines Albums arbeitet man automatisch mit vielen verschiedenen MusikerInnen und KünstlerInnen zusammen. Neben meinem damaligen Hauptprojekt Luttenberger*Klug war die Zusammenarbeit mit den Tagträumern nur eine von Vielen. Ich habe in den letzten 12 Jahren im Musikbusiness viele begnadete MusikerInnen kennen lernen dürfen und zähle viele von ihnen heute noch zu meinen Freunden.

Meinen Lebensgefährten Markus habe ich durch die Musik kennen gelernt, ohne sie gäbe es uns und unsere Familie heute vielleicht nicht.

Wie sieht der Alltag in einer Musikerfamilie aus?

Nicht viel anders als bei einer nicht Musikerfamilie, nur dass wir eben viel Musik machen, vielleicht ist es manchmal lauter und chaotischer, aber in welcher Familie ist das nicht manchmal so.

Wie funktioniert die musikalische Zusammenarbeit mit dem eigenen Partner?

Sagen wir es mal so, man hat miteinander sicher nicht so viel

Geduld wie mit einer neutralen Person. Wiederum hält man gegenseitig auch viel mehr aus, wenn man auch eine Beziehung über lange Zeit gemeinsam gemeistert hat. Musikalisch ergänzen wir uns sehr gut, wir treiben unser Gegenüber jeweils zum immer Besseren. Einen Produzenten wie Markus gefunden zu haben, ist wirklich ein Glücksgriff, ich habe selten einen Menschen kennen gelernt, der so fleißig, zielorientiert, kreativ, positiv, vielseitig, begabt und ausdauernd ist. Ich weiß, das wird ein Meisterstück durch ihn.

Wie ist die Idee zum Popmusic-Workshop für Kinder entstanden?

Nach meiner Karenz hatte ich den Wunsch mit Kindern zu arbeiten und hängte noch eine Bildungskarenz an, um bei Monika Ballwein ein wenig von der Technik CVT zu erlernen. Anschließend habe ich mich mit Mia kurzgeschlossen (sie hat als Psychologin und Berufsmusikerin mindestens genauso viel mitgebracht wie ich mit meiner Hip-Hop Tanz Ausbildung, dem CVT Training und meiner Musikkarriere) und wir haben unsere Idee erfolgreich in die Tat umgesetzt.

Wann kommt das erste Soloalbum?

Wir arbeiten seit geraumer Zeit an meinem ersten Soloalbum (das kann bei kreativen Perfektionisten schon mal ein Weilchen dauern) welches noch heuer erscheinen wird.

Aktuell arbeiten wir auf Hochtouren an meiner ersten Single und stehen hierzu bereits mit einem guten Team in den Startlöchern.

Mehr kann ich zurzeit noch nicht preisgeben, aber es wird nicht mehr allzu lange dauern.

Was waren für dich die größten Erfolge?

So einige – angefangen mit vielen gemeinsamen Touren (Tokio Hotel, Sasha, Sugar Babes, Christina Stürmer und viele mehr...) die wir begleiten durften.

Zu Hause stehen auch einige „Trophäen“: 2 Amadeus Music Awards, 2 goldene Pinguine (beliebteste Rock Pop Band), 2 Cool Music Awards usw.

Unser Album so wie unsere Single haben Gold Status erreicht und zieren heute die Wand im Esszimmer meiner Eltern.

Unser Videodreh zur letzten Single NUR AN MICH – hier haben wir den Oskar Preisträger Stefan Ruzowitzky als Regisseur ergattert.

2010 durften wir den Titelsong ZEIG MIR DEN WEG zur Kinder Serie CHI RHO beisteuern. Es gäbe noch viel mehr – aber das würde dann ja schon den Rahmen sprengen.

Auszeichnungen

- 2007 Amadeus Music Award – Single des Jahres „Vergiss mich“

- 2008 Amadeus Music Award – Album des Jahres „Mach dich bereit“

- X Press Award 2007 Album des Jahres „Mach dich bereit“

- X Press Award 2011 Band des Jahres „Luttenberger-Klug“

- 2009 Cool Music Award – Beliebteste Band

Aktive Senioren in Michelhausen

Adventfahrt des Seniorenbundes

Der Seniorenbund unternahm eine Adventfahrt zum Wolfgangsee. Nach einem Spaziergang und dem Mittagessen in St. Gilgen fuhren die 53 ReiseteilnehmerInnen mit einem Boot nach St. Wolfgang.



Kassaprüfung des Seniorenbundes



Obfrau Waltraud Faustenhammer lud den Vorstand zur Kassaprüfung des Jahresabschlusses 2017 ins Gasthaus Schmöllerl ein. Nach der Kontrolle aller Belege wurde der Abschluss 2017 einstimmig genehmigt.

Wanderung Seniorenbund

Organisationsreferent Franz Spannbruckner wanderte mit 50 Personen von Michelhausen nach Pixendorf, wo Hobbymalerin Edeltraud Donhauser ihren Heimatort vorstellte.



Herr Franz Reither bewirtete seine Gäste mit selbstgemachtem Apfelstrudel und warmen Getränken. Gestärkt, bewältigten dann die Wanderer den Aufstieg auf den Mitterberg, genossen den Ausblick auf das Tullnerfeld und marschierten dann zum Mittagessen in das Gasthaus Burchhart.

Vortrag Seniorenbund NR Karl Mahrer

Nationalrat Karl Mahrer stellte im Gasthaus Burchhart die wichtigsten Vorhaben des Regierungsprogramms vor, im Besonderen Ordnung und Sicherheit.



Ausflug Seniorenbund

52 SeniorInnen besuchten mit Obfrau Waltraud Faustenhammer und Organisationsreferenten Franz Spannbruckner die steirische Riegersburg, die in ihrer fast 900jährigen Geschichte nie erobert werden konnte. Nach dem Mittagessen gab es dann noch beim Rundgang durch die Zotter Schokolademanufaktur Kostproben als auch Einkaufsmöglichkeiten.



Foto: Franz Rischaneck

Soziale Alltagsbegleitung

UNTERSTÜTZUNG IM HÄUSLICHEN UMFELD

Soziale Alltagsbegleiterinnen und soziale Alltagsbegleiter leisten unseren Kundinnen und Kunden im häuslichen Umfeld Gesellschaft und entlasten zudem die pflegenden Angehörigen in mehrstündigen Einsätzen. Das Angebot ist eine Ergänzung zu unserem Pflege- und Betreuungsangebot.



Wer kann eine soziale Alltagsbegleitung in Anspruch nehmen?

Das Angebot der sozialen Alltagsbegleitung wird vorerst von März bis September 2018 in den Bezirken Lilienfeld, Krems (Stadt und Land), St. Pölten (Stadt und Land) und Tulln angeboten.

Die Voraussetzung sind der Bezug von Pflegegeld, sowie der Hauptwohnsitz in einer der angeführten Regionen.

Was kostet mich die soziale Alltagsbegleitung?

Der Tarif beträgt 9 €/Stunde. Die Einsätze können 2 bis 6 Stunden dauern, maximal 20 Stunden im Monat.

HILFE UND PFLEGE DAHEIM **ATZENBRUGG**

Hauptplatz 3a, 3452 Heiligeneich

T 02275/53 42

E pflege.atzenbrugg@noe.hilfswerk.at



HILFSWERK

**Gemeinsam
Wege gehen.**

www.hilfswerk.at/niederoesterreich

Aktuelles aus dem Gemeindegesehen

Schauturnen – Sportunion Michelhausen

Die Sportunion Michelhausen veranstaltete am 2. Dezember 2017 ihr jährliches Schauturnen, bei dem das sportliche Können den Familien, Freunden und Bekannten präsentiert wurde. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zeigten den zahlreichen Zuschauern beeindruckende Vorführungen aus Turnen, Jiu Jitsu und Goshindo.



Besuch vom Hl. Nikolaus

Am Mittwoch, den 6. Dezember 2017 schlüpfte Bürgermeister Rudolf Friewald in die Rolle des Hl. Nikolaus und besuchte die Volksschule Michelhausen sowie die Landeskindergärten in Michelhausen und Pixendorf. Die Kinder freuten sich riesig über den Ehrengast und begrüßten den Hl. Nikolaus mit fröhlichen Liedern und Gedichten.



GGR Sabine Figl, Bürgermeister Rudolf Friewald und GGR Rosa Sumetzberger

Mit Unterstützung von GGR Rosa Sumetzberger und GGR Sabine Figl wurden die mit Äpfeln, Nüssen und Schokolade gefüllten Nikolaus-Sackerln an die Kinder verteilt. Die Kinder bedankten sich mit leuchtenden Augen.

Park & Ride-Anlage Bahnhof Pixendorf

Um den Fahrgästen mehr Parkmöglichkeiten zu bieten, wurde die Park & Ride-Anlage an der nördlichen Seite des Bahnhofes Tullnerfeld erweitert.

Insgesamt wurden 570 PKW-Stellplätze auf den P&R-Standard gebracht. Durch diese Erweiterung stehen nun 1.064 befestigte Parkplätze und 139 Zweiradstellplätze zur Verfügung.

Mit der Park & Ride-Anlage soll die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel gefördert und den Pendlerinnen und Pendlern ein gutes und kostenloses Service auf ihrem täglichen Weg zur Arbeit geboten werden.



Vizebürgermeister von Langenrohr Gerhard Figl, Landtagsabgeordneter Christoph Kaufmann, Nationalrat Johann Höfinger, Landesrat Karl Wilfing, Bürgermeister Rudolf Friewald, Bürgermeister von Judenau-Baumgarten Georg Hagl und Gerhard Weber, ÖBB-Immobilienmanagement

Sternsinger sammelten eifrig

Die Sternsinger der Pfarre Rust waren heuer erstmals in zwei Gruppen unterwegs, um die Aktion der Katholischen Jungschar zu unterstützen. Dementsprechend eifrig wurde auch

Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen

Geld gesammelt. Trotz widrigen Wetters hatten die Sternsinger großen Spaß. Begleitet wurden sie von den Pfarrgemeinderäten Lisa Kornhofer und Bernhard Heini. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Mittagessen.



Christbaumabholung Grillenbergsiedlung

Wie bereits im Vorjahr entsorgte Wohnbau-Gemeinderat Bernhard Baumgartner kostenlos die Christbäume für die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnhausanlagen in der Grillenbergsiedlung.



Kinderfasching im Pfarrheim Michelhausen

Frau Johanna Gratz und ihr Team luden alle Kinder zum Faschingsfest ins Pfarrheim ein. Pfarrer Jan Dudka begrüßte 50 Kinder mit ihren Eltern sowie Gemeinderat Bernhard Heini.

Bei flotter Musik vergnügten sich die Buben und Mädchen mit Tänzen und Spielen.

Gegen Hunger und Durst gab es Faschingskrapfen, belegte Brötchen und Getränke, gesponsert von Betrieben aus Michelhausen und Sieghartskirchen. Bei einer Tombola erhielt jedes Kind ein Geschenk.



Jahreshauptversammlung der FF Michelhausen

Am Freitag, den 2. Februar 2018 fand im Gasthaus Burchhart die Mitgliederversammlung mit Jahresbericht der FF Michelhausen statt. Kommandant Josef Nußbaumer konnte dazu unseren Bürgermeister Rudolf Friewald, sowie GR Maria Burchhart und GR Michael Vogler begrüßen. Kommandant, Fachchargen und Sachbearbeiter berichteten über das abgelaufene Jahr 2017, in welchem bei 165 Tätigkeiten, 109 Einsätzen und 97 Übungen insgesamt 11288 Stunden aufgewendet wurden. Der Bürgermeister würdigte in seiner Ansprache die Leistung der Feuerwehr und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.



HBI Josef Nußbaumer, Bürgermeister Rudolf Friewald, OV Gerhard Neumayer, FM Ermir Sejda, FM Luca Hüttinger, FM Roman Rauscher, FM Patrick Hawlin, LM Norbert Baumgartner, OLM Katrin Nußbaumer, LM Helmut Schuster, HLM Christian Hutterer, OBI Friedrich Klestil Foto: FF Michelhausen

Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen

Urkunden-Atelier e.U. an neuem Standort in Pixendorf eröffnet!

Zu Beginn dieses Jahres hat Franz Wallner sein erfolgreiches Urkunden-Atelier an Maria Fuchs-Hesse übergeben und ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Das Atelier wird von Pixendorf aus in bewährter Art und Weise weitergeführt.

Bei der Übergabefeier am 21. Februar 2018 waren unter anderen auch Bürgermeister Rudolf Friewald und Vizebürgermeister Eduard Sanda anwesend. Bürgermeister Friewald freute sich, dass die Firma nun ihren Sitz wieder in der Gemeinde Michelhausen hat und wünschte Frau Maria Fuchs-Hesse alles Gute und viel Erfolg.

Herr Pfarrer Mag. Jan Dudka nahm die Segnung der Räumlichkeiten vor. Hernach wurden bei einem kleinen Imbiss Erinnerungen und Zukunftspläne ausgetauscht.



Franz Wallner und Maria Fuchs-Hesse

Bläserkammermusiktag

Beim heurigen Kammermusikwettbewerb (Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“) in Niederrussbach am 25. Februar 2018 nahmen folgende Musikerinnen des Musikvereins Michelhausen (jeweils fett markiert) teil:

3 Zwerge & 1 Riese (Leitung: Mag. Sabrina Reheis) - Katharina Zehetbauer (Klarinette), Julia Zetka (Klarinette), Katrin Winterer (Klarinette), **Pia Rödl** (Bassklarinette) – AUSGEZEICHNETER ERFOLG mit 95 Punkten

149 cm (Leitung: Mag. Elisabeth Simbeni) - **Magdalena Puxbaum** (Querflöte, Piccolo), **Pia Rödl** (Klarinette, Bassklarinette) – AUSGEZEICHNETER ERFOLG mit 93 Punkten

The Crazy Trumpets (Leitung: Mag. Michaela Haider) - **Petra Herzog** (Trompete), **Corina Haslinger** (Trompete), **Victoria Weissensteiner** (Trompete) – SEHR GUTER ERFOLG mit 86,5 Punkten.

Betreut werden diese Gruppen von Lehrerinnen der Musikschule.

Pensionierung von Frau Hannelore Mehofer

Frau Hannelore Mehofer, langjährige Mitarbeiterin der Marktgemeinde Michelhausen als Kinderbetreuerin, wurde in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Im Namen der Marktgemeinde Michelhausen überbrachten GGR Sabine Figl, GR Daniela Schodt und GR Johannes Diem die besten Wünsche und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



GGR Sabine Figl, GR Daniela Schodt, GR Johannes Diem, Hannelore Mehofer und Kindergartenpädagogin Stefanie Kostka

Aktuelles aus dem Gemeindegeschehen

Musikschule Jugendmusikwettbewerb Prima la musica

Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb. Der NÖ Landesbewerb fand vom 4. bis 13. März 2018 im Festspielhaus in St. Pölten statt.

Das Ensemble „Klangspiel“ mit Hannah Mayrhofer und Flora Waroschitz auf der Flöte und Livia Waroschitz auf der Harfe erreichte den fabelhaften 1. Preis in der Kategorie Holzbläserkammermusik.

Die elfjährige Hannah Mayrhofer aus Spital lernt seit drei Jahren Querflöte. Unterrichtet wird sie einmal pro Woche von Frau Mag. Elisabeth Simbeni. Zusätzlich übt Hannah 4-5 mal die Woche und als Vorbereitung für den Wettbewerb „Prima la musica“ wurde seit Oktober 2017 1-2 mal pro Woche im Ensemble geprobt. Die talentierte Musikerin ist seit Jänner 2018 auch im Musikverein Michelhausen aktiv.



Hannah Mayrhofer, Mag. Elisabeth Simbeni, Flora Waroschitz, Mag. Zsafia Kiss und Livia Waroschitz

Herta Baumgartner erhielt Ehrenzeichen

Herta Baumgartner, ehemalige Kammerobmann-Stellvertreterin der Bezirksbauernkammer Tullnerfeld, wurde am 6. März 2018 von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich überreicht.



Ingeborg Massinger, Präsident der Niederösterreichischen Landwirtschaftskammer Hermann Schultes, Bezirksbäuerin Tullnerfeld Eva Hagl-Lechner, Landesbäuerin-Stellvertreterin Elisabeth Schrameis, Herta Baumgartner, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Gebietsbäuerin Tullnerfeld Angelika Buchinger und Gebietsbäuerin-Stellvertreterin Karin Baumgartner

Ostermarkt

Allerlei Dekoratives und Kulinarisches für Ostern wurde beim diesjährigen Ostermarkt im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Michelhausen angeboten, unsere Ausstellerinnen und Aussteller waren: Verena Rauscher, Brigitte Regenspurger, Traude Donhauser, Renate Brabletz, Monika Müllner, Franz Ducke, Martina Mocker, Manfred Schenk, Helga Schwarz, Gertrude Strohmayer, Ingeborg Tandinger und Barbara Vogel.

Die Palette des Angebots reichte von Oster- und Frühlingsdekoration, über Holzkunstwerke, Acrylmalerei, Modeschmuck, Töpferkunstwerk, Gestricktes, Gehäkeltes und Genähtes bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten wie Honig, Marmeladen, Chutneys und Likören.



Unsere Ausstellerinnen und Aussteller mit GR Daniela Schodt, GGR Sabine Figl, GGR Rosa Sumetzberger und Vizebürgermeister Eduard Sanda

Gratulationen (1.12.2017 – 15.03.2018)

Die Marktgemeinde Michelhausen gratuliert ihren Jubilaren sehr herzlich!

70. Geburtstag

Mayer Edeltraud, Rust
Spannbruckner Franz, Atzelsdorf
Irrgeher Kunigunde, Streithofen
Fidler Anna, Rust

75. Geburtstag

Hüttinger Leopold, Streithofen
Vogel Rudolf, Rust
Edthofer Herta, Streithofen

80. Geburtstag

Kraus Edeltraud, Spital
Figl Christine, Michelhausen
Teufel Margarete, Rust
Jäger Johann, Mitterndorf
Ducke Liane, Spital
Sumetzberger Adolf, Rust
Aichinger Anna, Spital
Rieder Theresia, Michelhausen

85. Geburtstag

Riegl Franz, Rust

90. Geburtstag

Figl Maria, Rust
Dr. Pietschmann Helmut, Michelhausen

Goldene Hochzeit

Schneeberger Antonia und Johann, Pixendorf
Fischer Rosina und Franz, Michelhausen



Frau **Christine Figl** feierte ihren **80. Geburtstag**. Zum Jubiläum gratulierte auch die Marktgemeinde Michelhausen, vertreten durch geschäftsführende Gemeinderätin Rosa Sumetzberger, sehr herzlich.



Frau **Edeltraud Kraus** feierte ihren **80. Geburtstag**. Zu diesem Anlass überbrachte Gemeinderat Bernhard Baumgartner, in Vertretung des Bürgermeisters Rudolf Friewald, der Jubilarin die besten Glückwünsche.

Gratulationen



Herr **Franz Heidegger** feierte im Gasthaus Burchhart seinen **85. Geburtstag**. Über 40 Gratulanten wünschten dem allseits beliebten Jubilar noch viele Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit.



Herr **Johann Jäger** feierte seinen **80. Geburtstag**. Zum Jubiläum gratulierte die Marktgemeinde Michelhausen, vertreten durch GR Josef Ott, sehr herzlich. Für den Österreichischen Kameradschaftsbund, Ortsverband Michelhausen-Rust, überbrachten Obmann Hubert Sumetzberger und Kamerad Eduard Bauer die besten Glückwünsche.



Frau **Maria Figl** feierte ihren **90. Geburtstag** mit ihrer Familie, Freunden und Bekannten. Zu diesem besonderen Anlass gratulierte auch der Seniorenbund recht herzlich.



Frau **Liane Ducke** feierte ihren **80. Geburtstag**. Zum Jubiläum gratulierte die Marktgemeinde Michelhausen, vertreten durch GR Bernhard Baumgartner, sehr herzlich.



Frau **Anna Aichinger** feierte im Kreise ihrer Familie, Freunde und Bekannten ihren **80. Geburtstag**. Die besten Glückwünsche überbrachten der Jubilarin geschäftsführende Gemeinderätin Rosa Sumetzberger in Vertretung für die Marktgemeinde Michelhausen und geschäftsführende Gemeinderätin Sabine Figl für den Bauernbund.



Frau **Anna Fidler** feierte ihren **70. Geburtstag** mit Familie, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Seniorenbund.

Termine / Veranstaltungen

April 2018

Frühjahrskonzert Musikverein

14. April 2018 um 19:30 Uhr
im Turnsaal der Volksschule
Michelhausen

Seniorenbund Busfahrt ins Waldviertel

19. April 2018
Anmeldung bei den
OrtsbetreuerInnen oder bei
der Obfrau

Elternberatung
25. April 2018 ab 10:30 Uhr
im Gemeindeamt
Michelhausen

Florianitag des Feuerweh- Unterabschnittes Marktgemeinde Michelhausen

29. April 2018
Pfarrkirche Michelhausen

Streichermatineé Musikschule

29. April 2018 um 10:30 Uhr
im Veranstaltungssaal der
Marktgemeinde Michelhausen

Hegefischen Teichgemein- schaft Atzelsdorf

29. April 2018

Mai 2018

Wanderung
Sportunion Michelhausen
1. Mai 2018 um 9:00 Uhr
Treffpunkt beim UNION-Platz

Erstkommunion
10. Mai 2018
Pfarrkirche Michelhausen

Feuerwehrtfest Michelndorf
10., 12. und 13. Mai 2018
Feuerwehrhaus Michelndorf

Clubbing SV „Viktoria“ Rust
11. Mai 2018 ab 22:00 Uhr
Sportplatz SV Viktoria Rust

Blutspendeaktion
13. Mai 2018
9:00 - 12:00 und
13:00 - 15:00 Uhr
im Veranstaltungssaal der
Marktgemeinde Michelhausen

Seniorenbund
Ausflug ins Mühlviertel
15. bis 16. Mai 2018
Anmeldung bei den
OrtsbetreuerInnen oder bei
der Obfrau

Pop Music Workshop
Tonstudiospecial
22. Mai 2018
im Tonstudio „Lords of the
sounds“ in Michelhausen
Anmeldung:
Chrissi.klug@icloud.com oder
0699/198 90 502

Elternberatung
23. Mai 2018 ab 10:30 Uhr
im Gemeindeamt
Michelhausen

Bauernmarkt
26. Mai 2018
Hauptplatz Michelhausen

Juni 2018

Kostenlose Rechtsberatung
5. Juni 2018
im Gemeindeamt
Michelhausen
(nur nach Voranmeldung unter
Tel. 02742/72222-26)

33. Zeltfest der
FF Michelhausen
8. bis 10. Juni 2018
Florianiwiese beim
Feuerwehrhaus Michelhausen

3. Mountainbike-Rennen
Sportunion Michelhausen
9. Juni 2018
Start-/Zielgelände: Nähe
Feuerwehrhaus Michelhausen
www.mitterberg-race.at

Abschlusskonzert
Musikschule
11. Juni 2018 um 18:30 Uhr
im Veranstaltungssaal der
Marktgemeinde Michelhausen

Tag der offenen Tür des
Modell-Flug-Clubs Tullnerfeld
16. Juni 2018 ab 10:00 Uhr
(Ersatztermin bei Schlecht-
wetter am 23. Juni 2018)
am Mitterberg, Nähe Planie
GmbH.

Seniorenbund
Busfahrt Eckartsau und
Schloss Hof
21. Juni 2018
Anmeldung bei den
OrtsbetreuerInnen oder bei
der Obfrau

Feuerwehrtfest Rust
22. bis 24. Juni 2018
Halle Firma Donabaum

Elternberatung
27. Juni 2018 ab 10:30 Uhr
im Gemeindeamt
Michelhausen

Abschlusskonzert
Musikjugend Michelhausen
27. Juni 2018 um 18:00 Uhr
im Musikheim Michelhausen